



Planungsmatrix Zielsystem Arbeitsgruppe Sprache

Grundsatzziel 1: Jeder berechnigte Zuwanderer belegt innerhalb von 8 Wochen einen bedarfsgerechten Integrationskurs

Ziele	Zieldefinition	Aktivität	Zuständigkeiten	Status
Rahmenziel 1	Innerhalb von drei Wochen hat jeder anspruchsberechtigte Zuwanderer einen Berechnigungsschein (BS) für einen Integrationskurs			
Ergebnisziel 1	Asylbewerber mit guter Bleibeperspektive im Asylverfahren bekommen bei Unterbringung den BS	1 Mit Anlage des Falls stellt Sachbearbeiter Asyl BS aus	FB 8 - 8.30 / 8.10	erledigt
Ergebnisziel 2	Eine Doppelausstellung wird vermieden	1 Für anspruchsberechtigte SGB II stellt NUR jobcenter (aktiv) BS aus und informiert ABH =>Kooperation	SGB II / ABH	erledigt
		2 Festgelegter gegenseitiger Informationsaustausch	SGB II / FB 8 - 8.30 / u. ABH	Erledigt
		3 Das jobcenter Steinfurt sorgt für ein Online-Verfahren beim BS *	SGB II	Aktuell nicht realisierbar *s.u.
Ergebnisziel 3	Der schnellste Weg wird die Regel	1 Für anspruchsberechtigte SGB II stellt NUR jobcenter (aktiv) BS aus und informiert ABH =>Kooperation	SGB II / ABH	erledigt
		2 Festgelegter gegenseitiger Informationsaustausch	SGB II / FB 8 - 8.30 / ABH	erledigt
		3 Das jobcenter Steinfurt sorgt für ein Online-Verfahren beim BS *	SGB II	Aktuell nicht realisierbar *s.u.

*Das jobcenter Rheine hat eine Sonderregelung für Rheine im Kreis Steinfurt erwirkt – 3 AV sind für die rechtmäßige Ausstellung des BS-Scheins verantwortlich. Dadurch sind die Ergebnisziele 2 u. 3 erreichbar.



Planungsmatrix Zielsystem Arbeitsgruppe Sprache

Grundsatzziel 1: Jeder berechnigte Zuwanderer belegt innerhalb von 8 Wochen einen bedarfsgerechten Integrationskurs

Ziele	Zieldefinition	Aktivität	Zuständigkeiten	Status
Rahmenziel 2	Bis März 2018 gibt es eine funktionierende Zuststeuerung zu Integrationskursen innerhalb von 6 Wochen			
Ergebnisziel 1	Informationswege zwischen verpflichtender Stelle jobcenter aktiv bzw. verpflichtender Stelle Asylleistungsgewährung und I-Kursträgern sind formell festgelegt	1 Verbindliche Vereinbarungen (Ab- laufdiagramm von der Anmeldung bis Kursende) zu den Informati- onswegen sind zwischen I- Kursträgern und verpflichtenden Stellen zu treffen	SGB II / FB 8 8.30 / I- Kursträger	I-Kursträger sind infor- miert; Feinabstimmung zwi- schen VHS und „ Ver- pflichtenden Stellen“ erfolgt derzeit
Ergebnisziel 2	Die verpflichtenden Stellen sind über die laufenden und zukünftigen I-Kurse informiert	1 Die verpflichtenden Stellen können die laufenden und zukünftigen I- Kursangebote in einer Datenbank nachschaun – webgis.bamf	SGB II / FB 8 8.30 / I- Kursträger	webgis.bamf ist in Be- trieb und kann genutzt werden



Planungsmatrix Zielsystem Arbeitsgruppe Sprache

Grundsatzziel 1: Jeder berechnigte Zuwanderer belegt innerhalb von 8 Wochen einen bedarfsgerechten Integrationskurs

Ziele	Zieldefinition	Aktivität	Zuständigkeiten	Status
Rahmenziel 3	Berechtigte Nutzer sind motiviert und in die Lage versetzt Integrationskurse zu besuchen			
Ergebnisziel 1	Die Wünsche und Bedarfe der Zuwanderer sind bekannt (vgl. Schwerpunkt Arbeit – Ausbildung – Qualifizierung GSZ 1/RZ 4/EZ 3)	1 Ein aktueller Befragungsbogen ist die Grundlage der Perspektivberatung der Arbeitsvermittlung im SGB II.	SGB II	wird so umgesetzt
		2 Der Nutzer hat die Möglichkeit zum Perspektivgespräch von einer kompetenten Person seines Vertrauens begleitet zu werden.	SGB II/Ehrenamt/ Beratungsstellen	wird so umgesetzt
		3 Der Nutzer wird über Möglichkeiten und Gegebenheiten (z.B. Ausbildung & Arbeit/ Sprache) ausreichend informiert.	SGB II	wird so umgesetzt
		4 Nutzer mit einer „positiven Integrationsgeschichte“ werden zu gelungenen Unterstützungsangeboten befragt, um daraus Erkenntnisse zu Bedarfen und Wünschen zu erhalten (workshop-charakter)	FB 8 im Rahmen von Einwanderung gestalten, SGB II, Ehrenamt, Beratungsstellen	In Planung



Planungsmatrix Zielsystem Arbeitsgruppe Sprache

Grundsatzziel 1: Jeder berechnigte Zuwanderer belegt innerhalb von 8 Wochen einen bedarfsgerechten Integrationskurs

Ziele	Zieldefinition	Aktivität	Zuständigkeiten	Status
Rahmenziel 3	Berechtigte Nutzer sind motiviert und in die Lage versetzt Integrationskurse zu besuchen			
Ergebnisziel 2	Eine Eingliederungsvereinbarung ist verbindlich zwischen Nutzer und jobcenter geschlossen	1	Eine strukturierte Bedarfsermittlung geht einer Eingliederungsvereinbarung voraus.	SGB II wird so umgesetzt
		2	Freiwillige Sprachangebote sind bekannt, Übergangszeiten werden mit entsprechenden Angeboten überbrückt.	SGB II in Bearbeitung
		3	Das städtische Sprachangebot „Sprachoffensive“ wird in die Angebotspalette der SGB II-Arbeitsvermittlung aufgenommen.	FB 8 SGB II in Bearbeitung



Planungsmatrix Zielsystem Arbeitsgruppe Sprache

Grundsatzziel 1: Jeder berechnigte Zuwanderer belegt innerhalb von 8 Wochen einen bedarfsgerechten Integrationskurs

Ziele	Zieldefinition	Aktivität	Zuständigkeiten	Status	
Rahmenziel 3	Berechtigte Nutzer sind motiviert und in die Lage versetzt Integrationskurse zu besuchen				
Ergebnisziel 3	Es besteht eine strukturierte Vernetzung zwischen den beteiligten Akteuren	1	Verpflichtende Behörden sind über passende Angebote der Beratungsstellen informiert und binden sie bei Bedarf in den Hilfeprozess ein.	SGB II / SGB III / FB 8 8.10 / 8.30 / Beratungsstellen	wird so umgesetzt
		2	In Case-Management Fällen finden regelmäßige Fallkonferenzen statt.	FB 8 (Koordination)	zukünftig beabsichtigt, nach Implementierung CM
		3	Entwicklung eines Begleitheftes für den Nutzer, um individuelle Daten und Kontakte verschiedenen Behörden/Institutionen zugänglich zu machen.	SGB II / SGB III Beratungsstellen	in Bearbeitung (als "Pilot" für begrenzte Gruppe)
Ergebnisziel 4	Angebote zum „Lernen lernen“ sind vorhanden und können genutzt werden	1	Über niederschwellige freiwillige Sprachangebote wird der Nutzer in Beratungsgesprächen informiert.	Ansprechpartner des Sprachkompetenzzentrums Alle beratenden Stellen	In Planung